

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **72 (1992)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **06.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

Juli/August 1992

72. Jahr Heft 7/8

## Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

## Vorstand

Heinz Albers (Präsident), Walter Diehl (Vizepräsident), Urs Bitterli, Daniel Bodmer, Victor Erne, Margrit Hahnloser, Robert Holzach, Konrad Hummler, Ulrich Klöti, Herbert Lüthy, Ulrich Pfister, Dietrich Schindler, Gerhard Winterberger

## Redaktion

Anton Krättli, Robert Nef

## Redaktionssekretariat

Regula Niederer

## Adresse

8006 Zürich, Vogelsangstrasse 52  
Telefon (01) 361 26 06, Telefax (01) 363 70 05

## Druck

Druckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8  
Arbenzstrasse 20, Postfach 86  
Telefon (01) 383 66 50, Telefax (01) 383 79 45

## Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG  
8022 Zürich, Zwingliplatz 2  
Telefon (01) 251 93 36, Telefax (01) 261 63 94

## Anzeigen

E. Kunzelmann, 8967 Widen AG, Rainäcker 1  
Telefon (057) 33 60 58

## Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich  
(Konto Nr. 4835 - 433321 - 61)  
Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205  
(Konto Nr. 14/18 086; BLZ 600 700 70)

## Preise

Schweiz jährlich Fr. 80.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 40.-), Ausland jährlich Fr. 90.-, Einzelheft Fr. 8.-. Postcheck 80 - 8814 - 8 Schweizer Monatshefte Zürich - Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern.

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet - Übersetzungsrechte vorbehalten

---

## BLICKPUNKTE

---

Willy Linder

Finanzpolitik - nichts gelernt . . . . . 539

Ulrich Pfister

Ist alles anders? . . . . . 540

Jörg Peter Baumberger

Der EWR, die EG und die ziemlich intelligente Fliege . . . . . 542

---

## KOMMENTARE

---

Rudolf Villiger

Zivilcourage. Gedanken zum Jahr 701 545

Khalid Durán

Islamische Kolonisierung Zentralasiens.  
Wettkämpfe und Bombengeschäfte . . . 553

---

## AUFSÄTZE

---

### Fundstücke

Wer liest, der findet, und sowohl das Suchen als auch das Finden kann Freude bereiten. Die Doppelnummer Juli/August soll etwas von dieser Freude, die sich beim Schreiben und Redigieren einstellt, von den Autorinnen und Autoren auf die Leserschaft übertragen. Der gewählte Obertitel gewährt grösstmöglichen Spielraum für grösstmögliche Vielfalt. Albert Bolliger lässt uns an seiner Entdeckung einer «Schweizer Orgel» auf Menorca teilhaben. Der Solothurner Orgelbauer Johannes Kyburz hat sie zu Beginn des 19. Jahrhunderts als «ausgesprochen gelungene Synthese von Charakteristiken des deutschen, französischen und spanischen Orgelbaus geschaffen». Dieter Fringeli zeigt auf, wie die Schweiz als Heimat aus der Sicht welscher Schriftsteller wahrgenommen wird. Er betont deren wilde Entschlossenheit, das Eigenste zu bewahren und «gegen Verschandung, Verhuzung und Verfremdung zu schützen». Die Wiederlektüre des «Glasperlenspiels» von Hermann Hesse ist für Anton Krättli eine Gelegenheit für Entdeckungen und für die Überwindung von Vorurteilen.

Hesse versucht, die nicht existierenden Dinge, die guten Möglichkeiten des Menschen, das Schöne und Gute der Verwirklichung näherzubringen. Einen besonderen «Fund» präsentiert Rupert Pfaff mit einem Text von Adalbert Stifter über die Sonnenfinsternis, welche vor genau 150 Jahren stattgefunden hat. Andreas Winterberger stellt den libertären Publizisten Auberon Herbert vor, der als Visionär eines post-sozialistischen Zeitalters heute besonders aktuell ist. Ein geradezu «spannendes» Fundstück ist ein 1672 verfasster Text über friedens- und sicherheitspolitische Bemühungen im Hinblick auf ein vereintes Europa. Eine spielerische Aktualisierung einer Passage aus dem Alten Testament sowie Aphorismen von Jeannine Luczak-Wild runden die vielfältige Auswahl ab, die Bruchstücke präsentiert, welche zu individuellen Ergänzungen anregen.

Albert Bolliger

**Eine Schweizer Orgel auf Menorca**

*Johannes Kyburz und Franz Josef Otter, zwei Solothurner Orgelmacher im Spanien des beginnenden 19. Jahrhunderts*

Seite 563

Dieter Fringeli

**Heimat aus der Sicht welscher Schriftsteller**

Seite 575

Anton Krättli

**«Das Glasperlenspiel» – nach fünfzig Jahren**

Seite 589

Adalbert Stifter

**Die Sonnenfinsternis am 8. Juli 1842**

*(mit einem Vorwort von Rupert Pfaff)*

Seite 603

Andreas K. Winterberger

**Ein Visionär des libertären Minimalstaats**

*Auberon Herbert (1838–1906)*

Seite 613

**Politische Betrachtungen über den gegenwärtigen Zustand Europä. Oder: Ein Bedencken**

Seite 631

**Moses und modernes Management**

Seite 643

*Jeannine Luczak-Wild*

**Die Gabel neben der Suppe**

*Aphorismen*

Seite 645

---

**DAS BUCH**

---

*Robert Nef*

«Fundgruben» . . . . . 647

*Pia Reinacher*

Leporello der Anbetung und der Verachtung. Zu Gerold Späths Roman «Stilles Gelände am See» . . . . . 650

*Alfred Wyser*

Verschiedene Arten, Amerika zu entdecken. Schweizer Reiseberichte aus zwei Jahrhunderten . . . . . 653

*Robert Nef*

Geschichte – Brandherd der Politik 655

*Beat Bumbacher*

Durchbruch zur Freiheit. Ein Erklärungsversuch für die «Wende» des Jahres 1989 in Ost- und Mitteleuropa 657

*Beat Schaller*

Bildungspolitik im Umbruch . . . . 659

*Christoph Frei*

Menschlichkeit für alle . . . . . 662

*Mark A. Reutter*

Kunst, Kritik und Marketing . . . . 664

*Hinweise* . . . . . 667

---

**NOTIZEN**

---

*Mitarbeiter dieses Heftes* . . . . . 671